

sowie der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde durch den Ausschussvorsitzenden eröffnet, unter Anwesenheit von 6 Ausschussmitgliedern. Ab TOP 3 waren 7 Ausschussmitglieder anwesend.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Frau Hahm von den Stadtsenioren berichtet über eine unschöne Ansicht am Friedhofseingang, aus der Sicht des Stadtseniorenrates. Als störend werden die alten, kaputten Gießkannen im Eingangsbereich empfunden. Die Frage nach einer Entfernung der Kannen beantwortete Frau Turian damit, dass der gesamte Friedhofsbereich konzeptionell umgestaltet werden soll und in diesem Zusammenhang auch die Containerstandorte neu festgelegt und gestaltet werden. Hinsichtlich der Kannenhalter wird von den Nutzern ein Bedarf dargestellt. Eine abschließende Entscheidung erfolgt nach der aktuellen Saison. Des Weiteren interessierte sich Frau Hahm für eine Beleuchtung im Mützeler Weg. Frau Turian erläuterte, dass diese in die Projektplanung zum Bau des Radweges zwischen Mützel/Genthin aufgenommen werden kann. Frau Hahm erkundigte sich nach dem Rückbau des Gehweganteil in der Bebel-Straße. Frau Turian informierte erneut, dass der Dt. Bahn die Leistungsanforderung übertragen wurde und eine Nachfrist gesetzt wurde.

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung - öffentlicher Teil

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

_ beschlossen
Ja 7

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift vom 21.02.2022 - öffentlicher Teil

Das Protokoll wurde ohne Änderungsbedarf bestätigt.

_ beschlossen
Ja 4 Enthaltung 3

TOP 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen durch den Bau- und Vergabeausschuss - öffentlicher Teil

TOP 5.1 Machbarkeitsstudie Radweg zwischen Mützel und Genthin 2019-2024/Bau-094 Sachverhalt:

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde untersucht, welche Möglichkeiten bestehen, um einen Alltagsradweg parallel des Ortsverbindungsweges von Genthin nach Mützel anzulegen.

Auf der Grundlage der Empfehlungen der Anlage von Radwegen wurden verschiedenen Varianten dargestellt.

Die Varianten wurden erläutert

Für den Radweg sind für alle Varianten eine Breite von 2,50 m und ein beiderseitiges Bankett von 0,50 m vorgesehen.

Der Radweg ist in beiden Fahrtrichtungen zu nutzen.

Aus baufachlicher und wirtschaftlicher Sicht wird die weiterführende Planung der Variante 3.1 empfohlen, welche auch vom OR Mützel unterstützt wurde.

Der BUV entscheidet sich ebenfalls für diese Variante 3.1, unter dem Vorbehalt, dass bis zur Vorplanung ein zusätzlicher Projektabschnitt aufgenommen wird, um einen Rad/Gehweg auf der westlichen Seite bis zum Wohngebiet Mühlengraben anzulegen.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt die Variante 3.1 für die weitergehende Planung und auf deren Grundlage werden Fördermittel für den Bau des Radweges beim Land Sachsen-Anhalt beantragt. Parallel dazu wird ein zusätzlicher Projektabschnitt aufgenommen, um einen Geh/Radweg auf der westlichen Seite zwischen Kepplerstraße bis zum Wohngebiet am Mühlengraben bis zur Vorplanung zu erarbeiten.

__ beschlossen
Ja 7

TOP 6

Bauanträge

Der Ausschuss wurde darüber in Kenntnis gesetzt, dass ein Bauantrag für eine Fläche – hintere Geschwister-Scholl-Straße zu bearbeiten ist und eine Klärung für die Anbindung an die öffentliche Verkehrsfläche erfolgen muss. Auf Grund der Querung des Radweges, des Schulweges und der Hauptbusspur zeigt sich eine komplizierte Situation. In den nächsten 14 Tagen wird dazu ein Treffen vor Ort stattfinden.

TOP 7

Informationen und Stellungnahmen der Verwaltung - öffentlicher Teil

Die Baumaßnahmen der LSBB haben begonnen. Die Knotenpunkte der B1 und die Änderung der Vorfahrt in der Karower Straße gestalten das Ganze sehr schwierig. Es werden Gespräche mit der Polizei, der LSBB und dem LK gesucht, um die teils gefährlichen Situationen zu entspannen.

TOP 7.1

Neubau einer Skateranlage

2019-2024/Info-187

Auf den Inhalt der Informationsvorlage wurde verwiesen und der aktuelle Bearbeitungsstand nochmals klargestellt. Ebenso wurde erneut darauf verwiesen,

dass eine weitergehende Bearbeitung erst nach entsprechenden Haushaltsnachweisen erfolgen. .

Information zur Kenntnis genommen

- TOP 7.2 Sperrung B1/B107 - Verkehrschaos**
Die Ausschussmitglieder wurden über die aktuellen Entwicklungen in Vorbereitung des Ausbaus der B1/B107 in der Ortslage Genthin unterrichtet. Es wurde herausgestellt, dass die vorhergehenden Festlegungen zur abschnittswisen Sperrung nicht eingehalten wurden und auch auf die Vorgaben und Anforderungen der Stadt Genthin nicht reagiert wurde. Lediglich die Polizei hat sich dem kommunalen Standpunkt angeschlossen.
- TOP 8 Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil**
Herr Müller fragte nach dem aktuellen Stand der Kehrmaschine. Der Auftrag zur Reparatur wurde erteilt. Die Ersatzbeschaffung zu den geschädigten Teilen stellt sich schwierig dar, so dass aktuell kein konkreter Termin zur Reparatur benannt werden kann.
Weiterhin berichtet Herr Müller über verstopfte Regenwassereinläufe in der Bahnhofstraße. Das Anliegen wurde weitergegeben.
- TOP 18 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**
Die Öffentlichkeit wurde wieder hergestellt.
- TOP 19 Schließung der Sitzung**
Herr Eickhoff hat die Sitzung um 18:23 Uhr geschlossen.